Plan-Mosaik

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Plan : Zeitschrift für Planen, Energie, Kommunalwesen und Umwelttechnik = revue suisse d'urbanisme**

Band (Jahr): **32 (1975)**

Heft 6

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Neue Bücher

Die Landschaftsfresser
Etwas nicht ganz Alltägliches – ein Fachmann für Fremdenverkehr, Dr. rer.pol. Jost Krippendorf, Professor für Theorie und Politik des Fremdenverkehrs und Direktor des Forschungsinstituts für Fremdenverkehr an der Universität Bern, Direktor des Schweizerischen Fremdenverkehrsverbandes, also dieser Fachmann schreibt ein kritisches Buch über den modernen Tourismus. Um was es ihm dabei geht, ist unmissverständlich: Seine kritische Diagnose zeitgenössischer touristischer Entwicklungen und Fehlentwicklungen und ihrer Ursachen soll zeigen, was überall geschehen wird, wenn nichts geschieht. (Hallwag Verlag, Bern.)

Zivilisation im Umbruch
Das Werk von Ernst Basler und Stefano Bianca, das auf dem Buch «Strategie des Fortschritts» von Ernst Basler aufbaut, sucht die vieldiskutierte Umweltproblematik auf möglichst ganzheitliche Weise darzustellen. Neben den wissenschaftlichen feststellbaren Umweltschäden werden auch die psychischen und sozialen Lebensbedingungen berücksichtigt. Dabei wird der Akzent weniger auf eine vollständige Betrachtung von Umweltbelastungen gelgt als vielmehr auf die Richtlinien für das notwendige Umdenken und für die wünschbaren gesellschaftlichen und individuellen Verhaltensänderungen, die allein den dauernden Bestand eines menschenwürdigen und naturgerechten Lebensraumes gewährleisten können. (Verlag Huber, Frauenfeld)

Umweltforschung in der Schweiz
Bestandeskatalog der in der Schweiz und in Liechtenstein behandelten Forschungsthemen über Umweltprobleme und Information über das vorhandene Potential. Band 1: Einleitung und Verzeichnisse zum Bestandeskatalog; Band 2: Bestandeskatalog. Die umfangreiche Arbeit wurde ausgeführt durch eine Arbeitsgruppe der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Umweltforschung; die Projektleitung lag in den Händen von dipl. Ing.-Chem. ETH Dr. Ernest Merian. Der Katalog zeigt, dass sich die Forschung bei der Wahl der zu bearbeitenden Themen in hohem Masse auch solchen Fragestellungen zuwendet, die für die Allgemeinheit von Bedeutung sind. Es ist zu hoffen, dass der Katalog von den interessierten Stellen bei ihrer Arbeit rege benützt wird und dazu beiträgt, Forschungsergebnisse noch besser nutzbar zu machen und die interdisziplinäre Zusammenarbeit zu fördern. (Eidgenössisches Amt für Umweltschutz.)

Abflussmengen von schweizerischen Gewässern
Im Bestreben, dem Praktiker möglichst genaue Unterlagen für die Dimensionierung von Flusskorrekturen und Wildbachverbauungen zu liefern, hat das Eidgenössische Amt für Strassen- und Flussbau seine Publikation von 1958 über die Hochwasser in der Schweiz in einer neuen Auflage unter dem Titel «Die grössten bis zum Jahre 1969 beobachteten Abflussmengen von schweizerischen Gewässern» (deutsch/französisch) herausgegeben. Sie umfasst unter anderem eine tabellarische Zusammenstellung der Angaben über Einzugsgebiete und Abflussverhältnisse, die Hochwasserfrequenzen, entsprechend den verschiedenen Verteilungskurven, und den Hochwasserverlauf und die Hochwasserfrachten. (Eidgenössische Drucksachen- und Materialzentrale, Bern.)

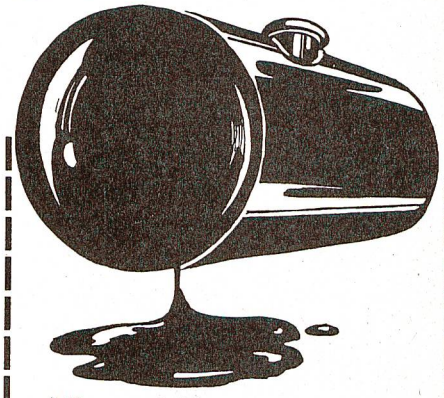
■ *Eine ausführliche Besprechung der eingegangenen Bücher bleibt vorbehalten*

Berichte

Regionalplanung – Stütze der Gemeindeautonomie
Die Vertreter der 69 Gemeinden, die der Regionalplanung Zürich und Umgebung (RZU) angehören, haben sich an der Delegiertenversammlung vom Vizepräsidenten der RZU, Ständerat Dr. Fritz Honegger – der die Kommission des Kantonsrates zur Vorberatung des Gesetzes präsidierte –, über die grundlegenden Neuerungen im zürcherischen Planungs- und Baurecht orientieren lassen.
Das neue zürcherische Planungs- und Baugesetz wird für die Gemeinden ein notwendiges und wirksames Mittel sein, um ihre Ortsplanungen den Anforderungen der Zeit entsprechend gestalten zu können. Das vom Kantonsrat verabschiedete Gesetz, das dem Zürchervolk im September zur Abstimmung vorgelegt wird, bietet dem Bürger und den Behörden die Chance, den Lebensraum und das Bodenrecht möglichst freiheilich zu gestalten und langfristig auch die kommunale Autonomie und die private Eigentumsordnung aufrechtzuerhalten. Dabei wird insbesondere auch die künftige Ausgestaltung der Regionalplanung die Stellung der Gemeinden stärken.

Agenda

Schweizerische Bädertagung 1975
Termin: Ausstellung: Mittwoch, 15. Oktober, bis Sonntag 19. Oktober. Tagung: Donnerstag, 16. Oktober, Freitag, 17. Oktober 1975. Besichtigung von interessanten Bädern am Samstag, 18. Oktober.
Ort: Tagung: Stadthof 11, Zürich-Oerlikon. Ausstellung: Züspa-Hallen, Zürich-Oerlikon.
Die von der Schweizerischen Vereinigung für Gesundheitstechnik (SVG) durchgeführten Schweizerischen Bädertagungen werden von Fachleuten wegen der umfangreichen Orientierung über alle Fachgebiete sehr geschätzt. Sehr gut hat sich bewährt, dass seit 1973 die Bädertagung parallel zur Ausstellung gelegt wurde, so dass mit einem Besuch eine optimale Information geboten werden kann.



Hier geht's um Ihren Oeltank.
Um das Trinkwasser von uns allen. Und darum, wie sich Millionenschäden zuverlässig verhindern lassen.

Informations-Coupon
Bitte informieren Sie mich über:
☐ Tanksanierung
☐ Neu-Tankanlagen
☐ elektronische Abfüllsicherungen
☐ Tankschutzgeräte
☐ Kathodenschutz-Geräte
Meine Adresse:

Telefon

ELCO
ELCO-Oel- und Gasfeuerungen AG
Schwimmbäder, Saunas
Weichwasser-Automaten
Thurgauerstrasse 23, 01 48 40 00
8050 Zürich